

Q1, PL-LK (GERT)

Eigenverantwortliches Arbeiten

Kalenderwochen 12-14

1. Themenhorizont: Glück für alle – der Utilitarismus

(Aufgaben)

- S. 163f. (**Jeremy Bentham**: Das Prinzip Nützlichkeit, M15):
 - o Text *reorganisieren* (- damit wurde in der letzten Stunde bereits begonnen).
 - o S. 164f.: *Erläutere* in deinen Worten das „hedonistische Kalkül“!
- S. 166f.: (**John Stuart Mill**: Was heißt Nützlichkeit? M16+M17):
 - o *Stelle* die Position des Autors *dar!* (Z.B. in Sätzen, concept-map o.ä.).
 - o *Vergleiche* die philosophischen Positionen von J. Bentham und J. S. Mill unter besonderer Berücksichtigung der Frage, mit welcher Argumentation J. S. Mill über J. Bentham hinausgeht.
- S. 169f. (**Peter Singer**: Nützlichkeit und persönliche Präferenzen, M19+M20):
 - o *Stelle* mit deinen Worten den Präferenz-Utilitarismus *dar!*
 - o S. 170: Bearbeite in Stichpunkten Aufg. 4!
- S. 175f. (**Frankena, Smart**: Handlungs- und Regel-Utilitarismus, M23):
 - o *Erläutere* den Unterschied zwischen Handlungs- und Regelutilitarismus!
- *Benenne* an allen utilitaristischen Positionen Kritik! (Zur Orientierung verhelfen die Diskussionspunkte auf S. 173).

2. Themenhorizont: Pflichtethik nach Immanuel Kant

(Aufgaben)

- *Recherchiere* zu Immanuel Kant! *Notiere* Eckpunkte zu seiner Biografie sowie zu seinem philosophischen Wirken (etwa 1 Seite).

Die Aufgaben werden allesamt schriftlich bearbeitet! Nach den Osterferien erfolgt die Kontrolle sowie die ausführliche Besprechung der Aufgaben.

Fragen zu den Aufgaben oder Kommentare zu den Inhalten können jederzeit über die bekannte Email-Adresse mit mir kommuniziert werden.

Dr. Gerte